

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	51536	
			DK5 DK5-GK	7422	7424
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Fünfhausen	
Bearbeitung	PRO	Kopie	Biotop-Nr. alt	29	61
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	12.10.2005	
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	51130,226	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Gesetzlicher Schutz	_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	------------------------------------------------------------------	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	7	Besonders wertvoll
- Alter	7	Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
- Belastungsgrad	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
- Ökolog. Funktion	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
- Seltenheit	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Eher artenarmes Weidegrünland
 Das Mahdgut eines herbstlichen Pflegeschnitts wurde liegengelassen.
 Ein Beet mit Wirtschaftsweg zu einer Baustelle.
 Die artenreichen Niedermoorgärten sind dagegen deutlich wertsteigernd. 10 Arten der Hamburger Roten Liste sind vertreten, 4 sind sogar bundesweit bedroht: Wasserfeder, Froschbiß, Röhriiger Wasserfenchel und Krebschere. Weiterhin bemerkenswert: Sumpf-Haarstrang und Sumpfbloodauge. Letzteres wird offenbar gern befressen: Trotz Individuenhäufigkeit sind die (nachgewachsenen) Blätter sehr klein.
 Die Gräben werden generell mitbeweidet, was ihr Erscheinungsbild prägt: Die Vegetation ist befressen, die Ufer sind flach und bultig. Teilweise sind die Gräben auch ganz zugetreten-verlandet oder zumindest durchgehend bultig; im S auch ganz verschwunden. Die wassergeprägten Bereiche können auch bis 4m breit sein; sie sind, so keine größeren Schwimmblattpflanzen vorhanden sind, meist mit einer Linsendecke belegt. An einem Grenzgraben im Westen bezeugen die in der Luft stehenden Wurzeln jüngerer Erlen eines pfuhlig-bultigen Grabens den zu niedrigen Wasserstand.
 Der Artenreichtum dürfte auch durch Standortdifferenzierung verursacht werden. Dennoch sollte der zunehmenden Verlandung (und damit der Standortreduktion) vorgebeugt werden, indem die Gräben sukzessive manuell ausgehoben werden sollten - unter weitestmöglicher Schonung der gefährdeten Pflanzen.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	85 %
2	GMW	Artenreiche Weide frischer bis mittlerer Standorte (2000)		
3	m	(gelegentliche) Mahd (m)		
1	2			0 %
2	VSW	Wirtschaftsweg (2000)		
1	3			15 %
2	FGA	Nährstoffarmer Graben mit Stillgewässercharakter (2000)		
3	*	Bedeutung als Lebensraum gefährdeter Arten (*)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	n Fersenweg	Hochwert (Y)	5922298
Nachbarnutzung/en	Grünland (Str, Teich m. Röhricht)	Naturraum	Vier- und Marschlande (673.10)
Rechtswert (X)	575677	Gemarkung	Kirchwerder (607)
Bezirk	Bergedorf		
Stadtteil (OT-Nr.)	Kirchwerder (607)		

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	51536
		DK5 DK5-GK	7422 7424
		DK5 - Name	Fünfhausen
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	29 61
Bearbeitung	PRO	Kartierung	12.10.2005
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	51130,226
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Digitaler Grünplan **Hafengesamtgebiet** **Ramsargebiet** **EG-Vogelschutzgeb.**

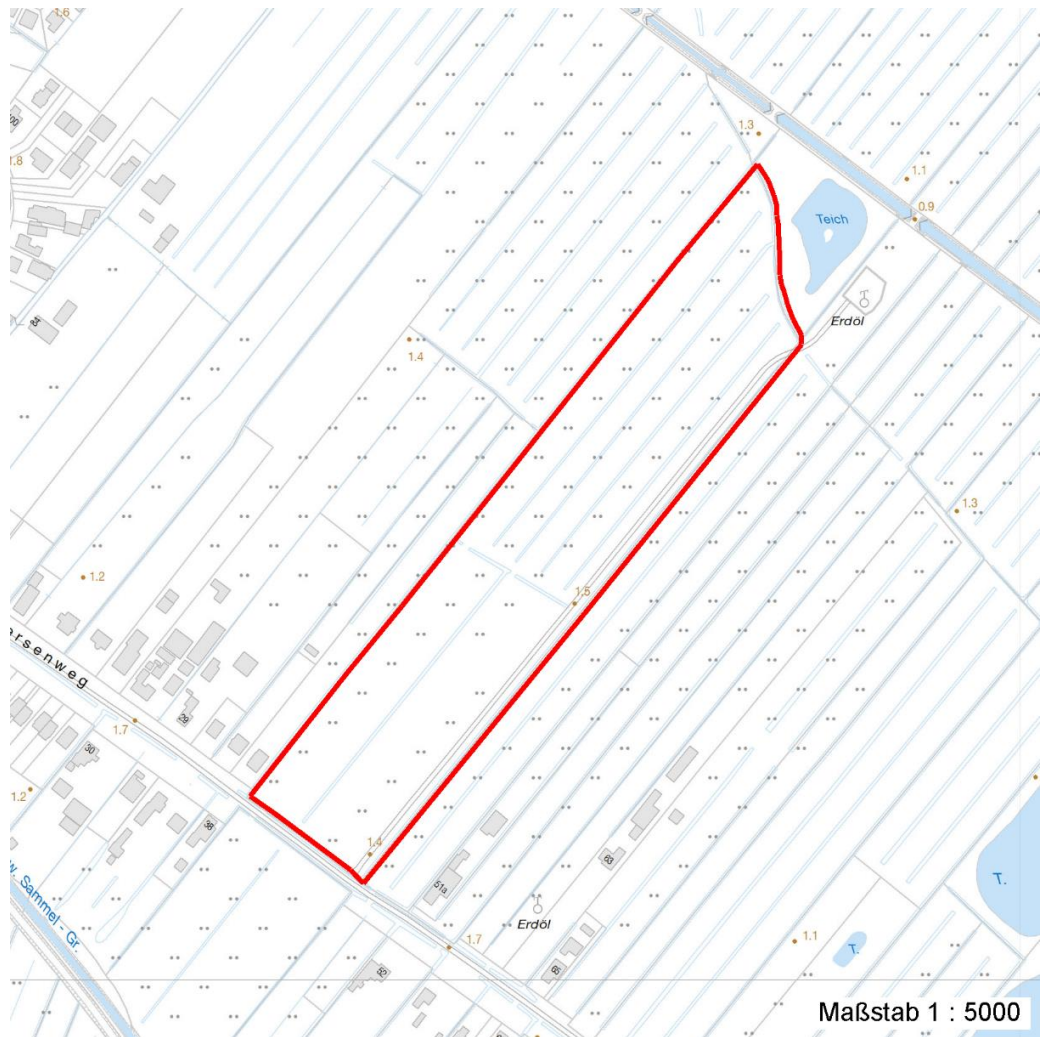
Ausgleichsflächen **x Biosphärenreservat** **Nationalpark**

NSG / ND / LSG NSG Kirchwerder Wiesen [HH-605 / Anteil: 100%]

FFH-GEBIET Kirchwerder Wiesen [DE 2526-304 / Anteil: 100%]

Wasserschutzgebiet

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
51536	51526	7422	29	05.10.1999	K	7424	61
51536	78576	7422	29	10.08.2012	K	7424	61
51536	78595	7422	270	25.10.2012	N	7424	108
51536	78612	7422	282	10.08.2012	N	7424	125
51536	51526	7422	29	05.10.1999	<	7424	61

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	51536	
			DK5 DK5-GK	7422	7424
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Fünfhausen	
Bearbeitung	PRO	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt	29 61
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	12.10.2005	
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	51130,226	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
9216	0	7422_29_121005_1.JPG	W
9217	0	7422_29_121005_2.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Entwässerung Eutrophierung Vertritt
Wertgesichtspunkte	Artenarm (Teilfl. 1) Bedeutung für den Biotopverbund Gräben Entwicklungspotenzial Charakteristisches Relief Bestandteil der historischen Kulturlandschaft Vorkommen seltener Pflanzen Bedeutung für das Landschaftsbild Artenreich (2) Landschaftstypischer Biotop Teil eines größeren Biotopkomplexes
zoologisch bedeutsame Strukturen	Kleingewässer
Bedeutung für Tiergruppe	Großsäuger Wassergebundene Insekten Kleinsäuger Amphibien Wiesenvögel Wirbellose, sonstige Libellen
Maßnahmen	Gräben sukzessive manuell ausheben. Vernässung könnte Entwicklung zu wertvollerem Feucht/Naßgrünland fördern, Gräben zeigen das Potenzial. Wasserstand anheben, Flächen vernässen - 4.13 Zweischnitt-Wiesennutzung - 4.2 extensive Weidennutzung - 4.6 keine oder nur extensive Düngung - 4.9 Wasserstand anheben - 1.25

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	51536
		DK5 DK5-GK	7422 7424
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fünfhausen
Bearbeitung	PRO	Biotop-Nr. alt	29 61
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	12.10.2005
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	51130,226
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto

Fotodatei 7422_29_121005_1.JPG
Bildbeschreibung Graben im Norden, u.a. mit Kriebsschere und Wasserfeder

Fotodatei 7422_29_121005_2.JPG
Bildbeschreibung Der verwaschene grüne Fleck in der Mitte (mit diagonalem Halm davor) ist ein Torfmoospolster

Aufnahmerichtung W

Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Artenreiche Weide frischer bis mittlerer Standorte (2000)	Biotoptyp	GMW
- Zusatz	(gelegentliche) Mahd (m)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	85 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Veg. - Soziologie BfN Schlüssel	30.0.02.03 - Cynosurion (Weidelgras-Kammgrasweiden)

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	51536
			DK5 DK5-GK	7422 7424
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Fünfhausen
Bearbeitung	PRO	Kopie	Biotop-Nr. alt	29 61
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	12.10.2005
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	51130,226
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7,2
Boden	Feuchte	mäßig feucht und wechselfeucht	5,8
	Stickstoff (N)	stickstoffreich	6,9
	Reaktion	neutral	6,5
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig bis gut schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor Mitte Juni)	5,8
Zeigerwerte	Futterwert	geringwertiges Futter	2,8
	Wechselfeuchteanzeiger		4
	Giftpflanzen		1
	Überschw.anzeiger		0

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Achillea millefolium (Gewöhnliche Schafgarbe)	7	w		-													
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	X		-													
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	X		-													
Alopecurus pratensis (Wiesen-Fuchsschwanz)	7	X		-													
Bellis perennis (Ausdauerndes Gänseblümchen)	7	X		-													
Carex hirta (Behaarte Segge)	7	X		-													
Cerastium holosteoides (Gewöhnliches Hornkraut)	7	X		-													
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	X		-													
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	w		-													
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	X		-													
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	X		-													
Equisetum palustre (Sumpf-Schachtelhalm)	7	X		-													
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	X		-													
Juncus effusus (Flutter-Binse)	7	X		-													
Lolium perenne (Ausdauerndes Weidelgras)	7	X		-													
Phleum pratense (Wiesen-Lieschgras)	7	X		-													
Poa annua (Einjähriges Rispengras)	7	X		-													
Ranunculus acris (Scharfer Hahnenfuß)	7	X		-													
Rumex crispus (Krauser Ampfer)	7	w		-													
Taraxacum sect. Ruderalia (Artengruppe Gemeiner Löwenzahn)	7	X		-											D		
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	l		-													
Anzahl Rote Liste Arten														1			
Anzahl Arten														21			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	51536
		DK5 DK5-GK	7422 7424
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fünfhausen
Bearbeitung	PRO	Biotop-Nr. alt	29 61
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	12.10.2005
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	51130,226
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	2
Biotoptyp	Wirtschaftsweg (2000)	Biotoptyp	VSW
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	0 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	sonnig	7,6
Boden	Feuchte	zeitweise wasserüberstaut	9,8
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm	4,5
	Reaktion	mäßig sauer	5,4
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	3,5
Zeigerwerte	Futterwert	geringwertiges Futter	2,9
	Wechselfeuchteanzeiger		2
	Giftpflanzen		4
	Überschw.anzeiger		6

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste						
														HH	ND	SH	D			
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																				
Agrostis canina (Hunds-Straußgras)	7	X		-											3		3			
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	X		-																
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	w		-																
Caltha palustris (Sumpf-Dotterblume)	7	X		-											3	3	V	V		
Cardamine pratensis agg. (Artengruppe Wiesen-Schaumkraut)	7	X		-														V		
Carex spec. (Segge)	7	X		-																
Comarum palustre (Sumpf-Blutauge)	7	h		-													V		3	
Epilobium palustre (Sumpf-Weidenröschen)	7	X		-													V		V	
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	X		-																
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	w		-																
Hottonia palustris (Wasserfeder)	7	X		-											b	V		V	V	
Hydrocharis morsus-ranae (Froschbiß)	7	l		-													V		V	
Lemna gibba (Bucklige Wasserlinse)	7	X		-																
Lemna minor (Kleine Wasserlinse)	7	X		-																
Lemna trisulca (Dreifurchige Wasserlinse)	7	X		-													V			
Lycopus europaeus (Gewöhnlicher Wolfstrapp)	7	X		-																
Nuphar lutea (Gelbe Teichrose)	7	l		-											b					
Oenanthe aquatica (Gemeiner Wasserfenchel)	7	X		-													V			
Oenanthe fistulosa (Röhriger Wasserfenchel)	7	X		-													2	3	2	3
Peucedanum palustre (Sumpf-Haarstrang)	7	X		-													3		V	

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	51536
		DK5 DK5-GK	7422 7424
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fünfhausen
Bearbeitung	PRO	Biotop-Nr. alt	29 61
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	12.10.2005
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	51130,226
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Ranunculus acris (Scharfer Hahnenfuß)	7	X		-													
Rumex hydrolapathum (Fluss-Ampfer)	7	X		-													
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	w		-													
Spirodela polyrhiza (Vielwurzlige Teichlinse)	7	X		-													
Stratiotes aloides (Krebsschere)	7	X		-									b	3	3	3	3
Typha latifolia (Breitblättriger Rohrkolben)	7	X		-													
Bryophyta (Moose)																	
Sphagnum spec. (Torfmoos)	7	X		-													
Anzahl Rote Liste Arten														11	3	9	6
Anzahl Arten														27			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	3
Biotoptyp	Nährstoffarmer Graben mit Stillgewässercharakter (2000)	Biotoptyp	FGA
- Zusatz	Bedeutung als Lebensraum gefährdeter Arten (*)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	15 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Standort, Relief	
Zusätze - Btyp	gn - Niedermoor-Typ